



Di., 03.09.24 - Mi., 18.09.24 | 16 Tage ab € 3.099,-

AktivPlus

La Réunion AktivPlus

Wanderträume werden wahr

Highlights

- › dreitägiges Trekking im Mafate-Tal
- › Übernachtungen in Gästehäusern mitten in der Natur während der Trekkings
- › die landschaftliche Vielfalt der Vulkaninsel auf anspruchsvollen Wanderungen erkunden
- › Gipfelbesteigung des Piton des Neiges und des Piton de la Fournaise
- › Entspannung am Strand von Saint-Gilles-les-Bains

La Réunion begeistert mit einer einzigartigen landschaftlichen Vielfalt, die wir auf anspruchsvollen Wandertouren entdecken: Wir passieren dramatische Wasserfälle und feuchte Nebelwälder, erleben bei gutem Wetter auf dem Piton des Neiges einen unvergesslichen Sonnenaufgang, der die Mühen des Aufstiegs vergessen lässt, und wandern auf dem Weg zum aktiven Vulkankrater Piton de la Fournaise durch eine mondähnliche Landschaft vorbei an erloschenen, in Ocker- und Rottönen leuchtenden Kratern. Während unserer mehrtägigen Trekkingtouren sind wir der Natur ganz nah und übernachten dem Erlebnis zuliebe in einfachen Gästehäusern. Nach anstrengenden Wanderungen bleibt auch Zeit zum Entspannen: Ein Ruhetag im idyllisch zwischen den höchsten Gipfeln der Insel gelegenen Cilaos und entspannte Strandtage am Indischen Ozean in Saint-Gilles-les-Baines. Komm mit auf eine Reise, die ihresgleichen sucht.

Tag 1 - Di., 03.09.24 Flug nach Saint-Denis

Im Flug auf die Trauminsel

Mit der Bahn erreichst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich deinen Abflughafen. Unser Flug startet planmäßig am Nachmittag. Nach einem Zwischenstopp in Paris geht es über Nacht weiter auf die Trauminsel La Réunion.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß
Bordservice

Tag 2 - Mi., 04.09.24 Saint-Denis

Bienvenue à La Réunion!

Am Flughafen Saint-Denis werden wir nach unserer Ankunft am Morgen von einem Fahrer herzlich begrüßt und in unser Hotel in der Hauptstadt Saint-Denis gebracht. Meist ist es noch zu früh, unsere Zimmer zu beziehen, doch in den öffentlichen Räumlichkeiten des Hotels können wir uns frisch machen. Der Nachmittag steht dir für erste eigene Entdeckungen zur Verfügung. Hier bieten sich ein Spaziergang durch die Innenstadt mit ihren alten Kolonialbauten, wie etwa dem Rathaus, und ein Cappuccino in einem der vielen kleinen Cafés an. In der Hauptstadt sind auch die auf der Insel vereinten Religionen vertreten: Christliche Bauten finden sich in unmittelbarer Nähe hinduistischer Tempel und muslimischer Moscheen. Am Abend treffen wir auf unsere WORLD INSIGHT-Reiseleitung und besprechen die Wandertouren der nächsten Tage.

Fahrstrecke: 15 km | Übernachtung: Central** in Saint-Denis | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 3 - Do., 05.09.24 Saint-Denis – Dos d'Âne – Grand Place

Das abgeschiedenste Tal

Nach einer entspannten ersten Nacht brechen wir früh auf zu unserer ersten Wanderung. Der Rucksack für die nächsten drei Nächte ist gepackt – unser Hauptgepäck erhalten wir erst wieder nach Ankunft in Cilaos an Tag 6 zurück. Per Bus gelangen wir zum Ausgangspunkt der Wanderung, dem Dörfchen Dos d'Âne, das übersetzt Eselsrücken bedeutet. Unser dreitägiges Mafate-Trekking (UNESCO-Weltkulturerbe) beginnt und wir queren den ursprünglichsten der drei Talkessel einmal von Nord nach Süd. In dieser Gegend kommt man nur zu Fuß vorwärts – es gibt keine einzige Straße. Von Dos d'Âne aus führt unser Weg bergab bis zum Eingang des Tals und zum Ort Deux-Bras, dem Zusammenfluss der beiden Flüsse Rivière Sainte-Suzanne und Rivière des Galets. Dann folgen wir dem Flusslauf, der immer wieder kleine Pools zum Abkühlen bildet. Wir erreichen ein weiteres Tal und sind umgeben von den hohen Bergen – was für eine herrliche Kulisse! Bevor wir am späten Nachmittag das Dörfchen Grand Place mit unserem Gästehaus für diese Nacht erreichen, erwartet uns ein langer Aufstieg die Bergflanke hinauf. Im Gästehaus werden wir für die Mühen mit einem leckeren Abendessen belohnt. In den Gästehäusern erwarten uns auf dieser Reise stets Mehrbettzimmer mit geteilten sanitären Anlagen.

 7-8 h (10 km ↑ 830 m ↓ 1.000 m)

Fahrstrecke: 35 km | Übernachtung: Gästehaus in Grand Place | Mahlzeiten: F, A

Tag 4 - Fr., 06.09.24 Grand Place – Roche Plate

Höhenweg mit schönen Ausblicken

Falls sich gegen Mittag das Wetter eintrüben sollte, beginnen die Wandertage bereits früh und wir verlassen die Gästehäuser spätestens gegen 08:00 Uhr. Wir werden heute gleich zu Beginn gefordert und starten mit dem langen Aufstieg von über 600 Höhenmetern

entlang der westlichen Bergflanke. Schritt für Schritt verändert sich hier die Landschaft, die durch die unterschiedlichsten Mikroklimata geprägt ist. Vorbei an den Dörfern îlet des Lataniers und îlet des Orangers erreichen wir den Höhenweg, der für den Wasserkanal angelegt wurde und neben grandiosen Ausblicken ein entspannteres Vorankommen ermöglicht. Einmal im Monat beliefert ein Helikopter die Menschen in den winzigen Ortschaften des Talkessels übrigens mit den wichtigsten Waren. Daher kann die Auswahl in den kleinen Geschäften, auf die wir unterwegs treffen, etwas eingeschränkt sein. Ein kühles Getränk nach dem Abstieg werden wir aber allemal finden! Anschließend mobilisieren wir nochmals unsere Kräfte, um den Pass La Brèche zu erklimmen, bevor es auf leichten Wegen ca. 45 Minuten bergab bis nach Roche Plate geht.


 7-8 h (9,5 km ↑ 1.190 m ↓ 705 m)

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Gästehaus in Roche Plate | **Mahlzeiten:** F, A

Tag 5 - Sa., 07.09.24 Roche Plate – Trois Roches – Marla

Am Fluss in der Sonne sitzen

Der Pfad steigt hinter Roche Plate wieder an und bald genießen wir einen schönen Blick über das Dorf, bevor wir wieder absteigen zu einem der schönsten Orte des Mafate-Tals: Trois Roches. Hier fließt der Fluss über eine glatte Basaltplatte, bildet kleine Pools, in denen man sich erfrischen kann, und stürzt dann über die Kante in den Abgrund. Der perfekte Ort für unsere Picknick-Pause auf den von der Sonne angewärmten Felsen. Wir verweilen jedoch nicht allzu lange, denn es wartet noch der beschwerliche, ca. zweistündige Aufstieg durch eine geröllige Schlucht auf uns. Auch wenn die Ausblicke unterwegs entschädigen, sind wir froh, wenn wir den auf einer Hochebene gelegenen Bergort Marla erreichen. Wer noch Energie hat, geht noch eine halbe Stunde weiter bis nach Maison Laclos, einem verlassenem Ort inmitten schönster Natur. Angekommen in unserem Gästehaus haben wir uns unser Abendessen redlich verdient.

 6-7 h (8,5 km ↑ 925 m ↓ 410 m)

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Gästehaus in Marla | **Mahlzeiten:** F, A

Tag 6 - So., 08.09.24 Marla – Cilaos

Picknick in einem verlassenem Dorf

Marla ist so „groß“, dass es sogar einen kleinen Krämerladen gibt. Hier kann sich jeder ein paar Dinge für das heutige Mittagspicknick kaufen, bevor wir uns auf den Weg nach Cilaos machen. Zu Beginn geht es durch den Wald konstant bergan, bis wir nach ca. einer Stunde den auf 2.081 m Höhe gelegenen Pass Col du Taïbit erreichen. Nun lassen wir den Talkessel Mafate hinter uns und steigen ab in den Talkessel Cilaos. Unterwegs kommen wir an dem verlassenem Dorf Les Salazes vorbei – ein friedlicher Ort, an dem wir uns nach dem Aufstieg auf den Pass mit unserem mitgebrachten Picknick stärken. Später treffen wir auf die nach Cilaos führende, ruhige Hauptstraße, die wir überqueren und erreichen noch etwas später schließlich den Bras Rouge-Wasserfall, welcher ähnlich wie in Trois Roches die Spuren einer ausgesprochen harten, glatten Lava aufweist. Da wir an einer seichten Stelle den Flusslauf überqueren müssen, kann es passieren, dass eure Schuhe hierbei nass werden. Nach weiteren zwei Stunden über teils felsigen und teils kieseligen Untergrund kommen wir am späten Nachmittag in unserem Hotel an und können unser Hauptgepäck wieder in Empfang nehmen. Majestätisch liegt Cilaos inmitten der höchsten Gipfel der Insel. Am Abend kannst du unter mehreren Restaurants wählen, die du alle bequem zu Fuß erreichen kannst.

 6 h (12 km ↑ 1.020 m ↓ 1.490 m)

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Le Cilaos*** in Cilaos | **Mahlzeiten:** F

Tag 7 - Mo., 09.09.24 Cilaos

Ruhetag oder lieber Action pur?

Zeit zum Entspannen! Nach den Anstrengungen der letzten Tage kannst du dir in Cilaos einen Ruhetag gönnen. Wie dafür gemacht ist der beheizte Hotelpool mit Blick auf das Bergpanorama. Wer mag, kann natürlich auch die Umgebung erkunden. Unsere Reiseleitung empfiehlt dir gerne eine Wanderung, die auf deine persönlichen Interessen abgestimmt ist. Oder hast du Lust auf großes Abenteuer? Ein optionaler Canyoning-Ausflug fordert die Mutigen unter uns heraus: Der Fluss schlängelt sich über mehrere niedrige Basaltklippen und bildet immer wieder kleine Wasserbecken. Der Abstieg geht von Becken zu Becken,

teilweise bewegt man sich am Seil fort und ist mit Kletterausrüstung ausgestattet. In jedem Fall ein echter Adrenalin-Kick! Neugierig geworden? Dann sprich deine Reiseleitung gleich zu Beginn der Rundreise an. Am frühen Nachmittag sind auch die Canyoning-Abenteurer zurück im Hotel und nun haben alle Zeit sich auszuruhen.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Le Cilaos*** in Cilaos | **Mahlzeiten:** F

Tag 8 - Di., 10.09.24 Cilaos – Piton des Neiges

Auf das Dach des Indischen Ozeans

Den Tag beginnen wir entspannt, der Vormittag steht dir noch einmal zur freien Verfügung, bevor wir gegen Mittag abermals unsere Wanderschuhe schnüren. Das Hauptgepäck wird wieder für uns transportiert und erwartet uns am Abend des nächsten Tages. Die erste Etappe der Gipfelbesteigung des Piton des Neiges wartet auf uns! Durch den Wald steigen wir recht steil bergauf, bis wir den Kamm des Talkessels bei Coteau Kerveguen erreichen. Von hier haben wir einen tollen Ausblick auf den uns zu Füßen liegenden Talkessel. Ohne größere Steigungen geht es dann weiter bis zu unserem Gästehaus für heute Nacht. Es liegt kurz unterhalb des Gipfels des Piton des Neiges auf circa 2.500 m Höhe und ist damit der ideale Ausgangspunkt für den Gipfelsturm morgen früh.

 3-4 h (6 km ↑ 1.150 m ↓ 60 m)


Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Gästehaus am Piton des Neiges
| **Mahlzeiten:** F, A

Tag 9 - Mi., 11.09.24 Piton des Neiges – Forêt de Bélouve

Gipfelsturm!

Ganz früh am Morgen, wenn es noch dunkel ist, machen wir uns auf, den Gipfel des Piton des Neiges auf 3.069 m Höhe zu besteigen. Der Weg ist gut markiert, dennoch solltest du zur besseren Sicht deine Taschenlampe griffbereit haben. Für den Aufstieg benötigen wir ca. eineinhalb Stunden. Bei klarer Sicht erwartet uns dann vom Gipfel ein einzigartiger Sonnenaufgang. Halte inne und genieße diesen ganz besonderen Moment auf dem Dach des Indischen Ozeans! Im Anschluss kehren wir zum Gästehaus zurück und stärken uns beim Frühstück. Dann setzen wir unsere Wanderung fort: Entlang des Bergrückens des Cap Anglais führt unser Weg durch den majestätischen Bélouve-Wald.

Moosbewachsene Tamarindenbäume, Flechten, riesige Farne und zahlreiche Wildblumen säumen unseren Weg. Die Pfade sind wieder sehr uneben und freiliegende Wurzeln oder Holzbohlen können bei Feuchtigkeit rutschig sein – passendes Schuhwerk macht sich deshalb auch heute bezahlt. Am Nachmittag erreichen wir schließlich unser Gästehaus im Forêt de Bélouve und können unser Hauptgepäck wieder in Empfang nehmen.

 3 h (3 km ↑ 600 m ↓ 0 m) / 4 h (9 km ↑ 710 m ↓ 1.680 m)

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Gästehaus im Forêt de Bélouve | **Mahlzeiten:** F, A

Tag 10 - Do., 12.09.24 Forêt de Bélouve – Trou de Fer-Wasserfälle – Forêt de Bélouve

Trou de Fer-Wasserfälle

Unser Gästehaus liegt nahe der Abbruchkante des Talkessels Cirque de Salazie und wir genießen bei gutem Wetter schon am Morgen einen grandiosen Ausblick. Da heute eine entspannte Wanderung auf dem Programm steht, müssen wir nicht ganz so früh raus. Ohne größere Steigungen geht es am Vormittag über eine Schotterpiste und auf Holzstegen durch den morastigen Untergrund des üppigen Forêt de Bélouve. Unterwegs nehmen wir uns Zeit, um nach endemischen Pflanzen und der lokalen Vogelwelt Ausschau zu halten. Ziel sind die spektakulären Trou de Fer-Wasserfälle. Ganze 250 m tief stürzt das tosende Wasser über die Kaskaden in die Schlucht. Am frühen Nachmittag sind wir bereits zurück im Gästehaus und nutzen den restlichen Tag zum Entspannen und Erholen.

 4 h (9 km ↑ 100 m ↓ 100 m)

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Gästehaus im Forêt de Bélouve | **Mahlzeiten:** F, A

Tag 11 - Fr., 13.09.24 Forêt de Bélouve – Piton de la Fournaise

Vulkanische Mondlandschaft

Wir packen erneut unseren Tagesrucksack für die folgenden zwei Nächte, während unser Hauptgepäck auf direktem Wege nach Saint-Gilles-les-Bains gebracht wird, wo wir es am Abend von Tag 13 zurückerhalten. Nach dem Frühstück fahren wir ans andere Ende der Insel in die Region des Vulkans Piton de la Fournaise. In den nächsten zwei

Tagen erschließen wir uns den berühmten Riesen, der zu den aktivsten Vulkanen der Welt zählt. Seine rotglühenden Lavaströme sind jedoch ungefährlich. Unser heutiges Ziel ist zunächst die Abbruchkante des Vulkans, an der auch unser neues Gästehaus liegt. Durch das karge Wüstenplateau, das einen starken Kontrast zu den feuchten Wäldern der letzten Tage darstellt, führt unser Weg durch eine mondähnliche Landschaft. Immer wieder passieren wir dabei erloschene Krater, die in unterschiedlichsten Ocker- und Rottönen leuchten.



7-8 h (20 km ↑ 1.060 m ↓ 450 m)

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Gästehaus am Piton de la Fournaise | Mahlzeiten: F, A

Tag 12 - Sa., 14.09.24 Piton de la Fournaise

Hinauf auf den aktiven Vulkan!

Heute starten wir wieder früh in den Tag, um den Vulkankrater auf 2.632 m Höhe zu erreichen, bevor gegen Mittag die Wolken heraufziehen. Über unzählige Stufen geht es erst bergab auf das erkaltete Lavafeld. Wir passieren den winzigen Krater des Formica Leo, überqueren die Ebene bis zum Kegel des Piton de la Fournaise und beginnen dann mit dem Aufstieg. Der letzte Ausbruch in 2007 brachte den Krater zum Einsturz und senkte seinen Grund um 300 m, das Gebiet befindet sich also in ständigem Wandel. Oben angekommen saugen wir das Panorama des dampfenden Kraters mit seinen blau, lila und orange leuchtenden Steinen ein und fühlen uns wie auf einer Mondexpedition! Wann immer wir hungrig sind, lassen wir uns unser mitgebrachtes Picknick vor dieser tollen Kulisse schmecken. Danach machen wir uns auf demselben Wege wieder an den Abstieg und kehren in unser Gästehaus zurück. Falls der Vulkan erst kürzlich ausgebrochen ist und der Aufstieg daher nicht möglich ist, wandern wir durch eine ähnlich abenteuerliche und bizarre Landschaft.



5-6 h (12 km ↑ 550 m ↓ 550 m)

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Gästehaus am Piton de la Fournaise | Mahlzeiten: F, A

Tag 13 - So., 15.09.24 Piton de la Fournaise – Plaine des Sables – Saint-Gilles-les-Bains

Abstieg bis zur Küste

Zum Abschluss gönnen wir uns noch einmal

einen sportlichen Wandertag. Zu Beginn steigen wir ab zur Mondlandschaft von Plaine des Sables, wandern entlang des äußeren Vulkankraters Richtung Süden und umrunden den gestern erklimmten Krater weitläufig, während wir immer wieder schöne Ausblicke auf den Piton de la Fournaise genießen können. Bei der Kraterspitze „Nez Coupé de Tremblet“ kehren wir der Vulkanlandschaft dann endgültig den Rücken und beginnen den großen Abstieg. Über 1.500 Höhenmeter müssen wir überwinden, die abwechslungsreicher nicht sein könnten: Durch üppig grünen und dicht bewachsenen Regenwald geht es stetig bergab ins „glückliche Tal“ bis Basse Vallée. An der Zufahrtsstraße in der Nähe der gleichnamigen Waldhütte sammelt uns der Bus wieder ein und bringt uns an die Küste. Nun haben wir uns unser Badehotel zum Entspannen redlich verdient!



6 h (18 km ↑ 132 m ↓ 1.774 m)

Fahrstrecke: 80 km | Übernachtung: Alamanda in Saint-Gilles-les-Bains | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Mo., 16.09.24 Saint-Gilles-les-Bains

Freier Tag zum Entspannen

Unser Hotel liegt fußläufig zum Strand und auch bis in den Ort Saint-Gilles-les-Bains ist es nicht weit. Lass an diesen beiden Tagen die Seele baumeln und das Erlebte der letzten Tage Revue passieren. Schnorcheln, erfrischen im Indischen Ozean oder bummeln durch die Souvenir-Geschäfte – das Hotel-Personal steht bei Fragen gern zur Verfügung und gibt dir Tipps. Lust auf Nachtleben? Wenige hundert Meter nördlich des Ortskerns von L'Ermitage-Les-Bains befindet sich das Ausgehviertel mit vielen Kneipen, Bars und Diskotheken. Außerdem befindet sich hier das Aquarium von Réunion, wo du Haie und andere Meeresbewohner der Insel beobachten kannst. Oder doch lieber den Surfern am Plage des Roches Noires zuschauen? Du hast die Wahl!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Alamanda in Saint-Gilles-les-Bains | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Di., 17.09.24 Saint-Gilles-les-Bains – Saint-Denis – Rückflug

Der Abschied naht

Genieße den letzten Tag auf La Réunion! Nach einer erlebnisreichen Reise mit vielen Highlights geht es zurück Richtung Heimat. Am Abend erfolgt der Transfer zum

Flughafen. Von hier fliegst du via Paris nach Frankfurt.

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 16 - Mi., 18.09.24 Ankunft

Wieder zu Hause

Nach ereignisreichen 15 Tagen landest du in der Regel im Laufe des Vormittags wieder in Deutschland. Umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei erreichst du mit der Bahn deinen Heimatort.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

- Tag 1 Di., 03.09.24** **Flug nach Saint-Denis:** über Paris
- Tag 2 Mi., 04.09.24** **Saint-Denis:** Ankunft Saint-Denis und freier Nachmittag
- Tag 3 Do., 05.09.24** **Saint-Denis – Dos d'Âne – Grand Place:** Trekking Tag 1: Wanderung im Mafate-Talkessel ab Dos d'Âne
- Tag 4 Fr., 06.09.24** **Grand Place – Roche Plate:** Trekking Tag 2: bis Roche Plate
- Tag 5 Sa., 07.09.24** **Roche Plate – Trois Roches – Marla:** Trekking Tag 3: vorbei an Trois Roches nach Marla
- Tag 6 So., 08.09.24** **Marla – Cilaos:** Wanderung bis in den Talkessel Cilaos
- Tag 7 Mo., 09.09.24** **Cilaos:** freier Tag für eigene Entdeckungen
- Tag 8 Di., 10.09.24** **Cilaos – Piton des Neiges:** Freizeit am Vormittag, erste Etappe der Gipfelbesteigung des Piton des Neiges
- Tag 9 Mi., 11.09.24** **Piton des Neiges – Forêt de Bélouve:** Gipfelbesteigung Piton des Neiges zum Sonnenaufgang und weiter bis zum Forêt de Bélouve
- Tag 10 Do., 12.09.24** **Forêt de Bélouve – Trou de Fer-Wasserfälle – Forêt de Bélouve:** Wanderung zu den Trou de Fer-Wasserfällen
- Tag 11 Fr., 13.09.24** **Forêt de Bélouve – Piton de la Fournaise:** Wanderung durch die vulkanische Mondlandschaft
- Tag 12 Sa., 14.09.24** **Piton de la Fournaise:** Besteigung des Piton de la Fournaise
- Tag 13 So., 15.09.24** **Piton de la Fournaise – Plaine des Sables – Saint-Gilles-les-Bains:** Wanderung bis ins "glückliche Tal" Basse Vallée
- Tag 14 Mo., 16.09.24** **Saint-Gilles-les-Bains:** freier Tag am Indischen Ozean
- Tag 15 Di., 17.09.24** **Saint-Gilles-les-Bains – Saint-Denis – Rückflug:** freier Vormittag, Rückflug via Paris am Abend
- Tag 16 Mi., 18.09.24** **Ankunft:** im Laufe des Vormittags



Einreisebestimmungen & Impfungen

Personalausweis oder Reisepass mit Gültigkeit für die gesamte Dauer des Aufenthalts erforderlich. Sollte der Flug eine Zwischenlandung vorsehen (z.B. auf Mauritius), so ist die Vorlage eines mind. 6 Monate gültigen Reisepasses notwendig! Bei unseren Flügen mit Air Austral ist im Regelfall kein Stopp auf Mauritius eingeplant, dennoch empfehlen wir zur Sicherheit die Mitnahme des Reisepasses. Kein Visum erforderlich.

Keine Pflichtimpfungen vorgesehen. Eine Gelbfieberimpfung wird nur bei Einreise aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Tetanus-, Pertussis-, Polio-, Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Gute Kondition und Gesundheit, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind für die Wanderungen erforderlich. Die Wanderungen sind teilweise bis zu acht Stunden lang und erfordern An- und Abstiege von über 1.000 Höhenmetern.

Verpflegung

Die Verpflegung dieser Reise basiert an den meisten Tagen auf Halbpension. Lediglich in Saint-Denis, Cilaos und Saint-Gilles-les-Bains ist nur Frühstück inkludiert. Während der Wanderungen ist das Abendessen in den Gästehäusern inkludiert. Für das Mittagessen deckt sich jeder mit Zutaten für ein Picknick unterwegs ein. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei unseren Unterkünften auf La Réunion handelt es sich um landestypische, gepflegte ****.***** Hotels und Gästehäuser. Die Zimmer in den Hotels verfügen alle über ein eigenes Bad oder Dusche/WC. In den Hotels in Cilaos und Saint-Gilles-les-Bains steht euch ein Pool zur Verfügung. Während der Trekkingtouren übernachten wir in einfachen Gästehäusern mit 6- bis 8-Bett-Zimmern und geteilten Sanitärräumen. Im Gästehaus am Piton des Neiges sind bis zu 15 Personen pro Zimmer untergebracht und es steht nur eine Waschgelegenheit zur Verfügung. Die Mitnahme eines Hüttenschlafsacks wird aus hygienischen Gründen empfohlen. Zur Trockenperiode (Oktober bis Dezember)

kann es vorkommen, dass dort kein Wasser vorhanden ist, in dem Fall muss die Notdurft in der freien Natur verrichtet werden.

Teilnehmerzahl

8* bis 12

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer* 299,00 EUR

*gilt nicht in den Berghütten!

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Sollte sich kein Zimmerpartner für dich finden oder bei gemeinsamen Doppelzimmerbuchungen dein Zimmerpartner stornieren, müssen wir dir bei dieser Reise den vollen Einzelzimmer-Zuschlag berechnen.

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Air France und Air Austral oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Saint-Denis und zurück (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise mit Charterbus wie in der Reisebeschreibung genannt; Transfers
- 13 Übernachtungen, davon 5 in ****.***** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 8 in Gästehäusern mit Mehrbettzimmern (sollten einzelne der im Reiseverlauf genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 13 x F, 8 x A (F=Frühstück, A= Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutsch- oder englischsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer beim Badeaufenthalt an Tag 14, für den Transfer an Tag 15 nur englischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

5099 kg CO₂ / 123 €

Abflugorte

Düsseldorf* ¹	99,00 EUR
München* ¹	99,00 EUR
Paris* ²	ohne Zuschlag
Zürich* ¹	199,00 EUR
Frankfurt/Main* ¹	ohne Zuschlag
Genf* ¹	199,00 EUR
Wien* ¹	199,00 EUR
Hamburg* ¹	99,00 EUR
Berlin* ¹	99,00 EUR

*Air Austral

1 - via Paris

2 - nonstop

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Air Austral

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Air Austral:

Frankfurt - Paris CDG 12:05 Uhr - 13:35 Uhr

Paris CDG - St. Denis 19:30 Uhr - 08:25 Uhr (Ankunft am Folgetag)

St. Denis - Paris CDG 20:15 Uhr - 05:30 Uhr (Ankunft am Folgetag)

Paris CDG - Frankfurt 07:35 Uhr - 09:00 Uhr

Die angebotenen Zubringerflüge mit Air France gehen ebenfalls über Paris CDG und erfolgen zu ähnlichen Zeiten wie ab/bis Frankfurt. Bitte beachte, dass alle Zubringer nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Afrika